

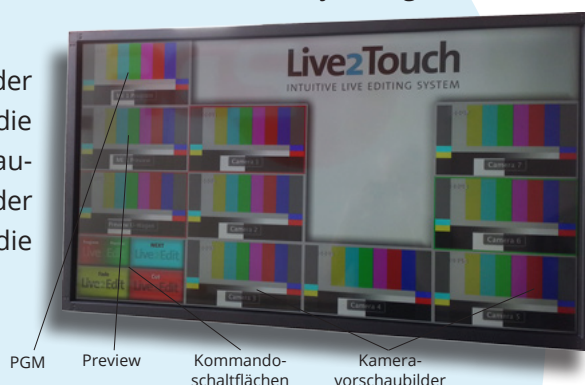
Prinzipielle Funktionsweise

Live2Touch ist ein mobiles Regie-System, das aus einem Touchscreen und einem 14-Kanal-HD-Mischer besteht. Die Vorschaubilder aller angeschlossenen Kameras werden auf dem Touchscreen angezeigt und geschnitten wird durch „Touch“ auf das jeweilige Kamerabild: *What you touch is what you get.*

Wahlweise kann direkt geschnitten werden (jeder Touch löst sofort einen Schnitt aus) oder über die Preview-Funktion (jeder Touch auf ein Vorschaubild legt die gewählte Kamera ins Preview und der Schnitt wird durch einen weiteren Touch auf die Cut- oder Fade-Schaltfläche ausgelöst).

Es gibt 4 Kommando-Schaltflächen:

- ▶ CUT schneidet das Preview-Bild
- ▶ FADE blendet das Preview-Bild
- ▶ PGM/PREVIEW wechselt zwischen PGM-Direkt- und PREVIEW-Schnitt
- ▶ NEXT führt den CUT-Befehl für die Kamera im PREVIEW aus und legt die folgende Kamera aus der Next-Liste ins Preview (nur in Verbindung mit dem **Live2Next**-Modul)



Live2Touch kann autark eingesetzt werden oder die Steuerung eines vorhandenen Mischpultes (Studio oder Ü-Wagen) übernehmen, sofern dieses über GPI-Ins verfügt.

Live2Touch kann mit den Modulen **Live2Edit** und/oder **Live2Next** kombiniert werden und bietet somit bei Aufnahme und Nachbearbeitung und einen optimierten Workflow bei gleichzeitiger Fehlerreduzierung und Zeitersparnis.

Technische Voraussetzungen

Wenn **Live2Touch** autark eingesetzt werden soll, benötigen wir lediglich eine Stell- und Arbeitsfläche von ca. 2,5 m², einen 230V-Anschluss, den Timecode und die (HD)SDI-Signale von allen Quellen.

Wenn **Live2Touch** einen vorhandenen Mischer steuern soll, benötigen wir am Mischer GPIs für jede Kamera/Quelle sowie für CUT- und Fade-Befehl.